

Mit SMERGY bei Computer, TV & Co. Strom sparen

OnlineCheck berechnet individuelles Sparpotenzial bei effizienter Nutzung von Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräten / Kampagne berät beim Kauf stromsparender Produkte

Berlin, 15. Juni 2015. Rund 27 Prozent des Stromverbrauchs eines 3-Personen-Haushalts gehen auf das Konto von Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräten wie Fernseher, Computer oder Spielekonsole. Bereits mit einfachen Verhaltensänderungen und kleinen Energiesparmaßnahmen lassen sich der Verbrauch und damit die Stromkosten um bis zu 150 Euro pro Jahr reduzieren. Dies hat die von der Europäischen Kommission geförderte Kampagne SMERGY im Rahmen eines neuen Themendossiers „Green IT für zu Hause“ auf www.be-smergy.de errechnet. Verbraucher sollten beispielsweise Fernseher, DVD-Player und Stereoanlage, aber auch die Netzteile von Handy und Tabletcomputer nach Gebrauch konsequent vom Stromkreislauf trennen und künftig einen Laptop statt Desktopcomputer nutzen.

Noch vor 15 Jahren lag der Stromverbrauch von Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräten bei gerade einmal 7 Prozent. Das liegt zum einen an der steigenden Gerätezahl in den Haushalten, aber auch an der deutlich häufigeren und parallelen Nutzung von Geräten wie zum Beispiel PC und TV. Ihr individuelles Sparpotenzial beim Energieverbrauch im eigenen Haushalt können Verbraucher auch mit Hilfe des OnlineChecks SMERGYmeter auf www.be-smergy.de/smergymeter errechnen.

Energiespartipps und Kaufberatung für TV, PC und Co.

1. Den Energiesparmodus nutzen

Grundsätzlich werden PCs und Notebooks mit einem voreingestellten Energiesparmodus ausgeliefert. Im Energiesparmodus verbrauchen die Geräte extrem wenig Strom und lassen sich schnell starten. Genau das Richtige während einer kurzen Arbeitspause.

2. Stromsparende Geräte kaufen

Muss es immer das schnellste und leistungsstärkste Gerät sein? Meist ist ein Laptop mit normalem Prozessor und Grafikkarte im Mittelklasse- oder Einsteigerbereich vollkommen ausreichend. Vor allem Gaming- und High-End-Computer sind nicht nur teurer, sie sorgen oftmals auch für unnötige Stromkosten. Sparsame Computer sind mit dem Umweltzeichen ENERGY STAR gekennzeichnet.

3. Das sparsamste Gerät nutzen

Ist ein Tablet-Computer im Haushalt vorhanden, sollte dieser für das Checken von E-Mails oder das Streamen von Musikdiensten aus dem Internet genutzt werden. Tablets verbrauchen deutlich weniger Strom als Laptop oder Desktopcomputer. Da viele Smartphones immer größere

PRESSEMITTEILUNG

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de
presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführer:
Johannes D. Hengstenberg
Tanja Loitz

Münchner Bank eG
Konto: 732 362
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125



Bildschirme haben, sind auch diese eine bequeme und sparsame Alternative.

4. WLAN nachts deaktivieren

WLAN-Router müssen nachts nicht durchlaufen. Viele Hersteller haben einen sogenannten WLAN-Button an den Geräten angebracht, mit denen das WLAN-Signal an- und abgeschaltet werden kann. Andere Anbieter haben eine Energiesparfunktion auf der Benutzeroberfläche integriert.

5. Reparieren statt neu kaufen

Wenn PC oder Laptop sehr langsam hochfahren und viele Programme nur verzögert starten, muss nicht gleich ein neues Gerät her. Gründe könnten ein Computervirus, zu viele Daten auf der Festplatte oder überlastete Hardware, wie beispielsweise der Arbeitsspeicher sein. Viele Komponenten lassen sich problemlos und günstig durch leistungsstärkere Modelle austauschen.

Detaillierte Kaufberatung für PC, Laptop und TV-Gerät

Neuer, schneller, größer: Bei Smartphones, Laptops und TV-Geräten jagt eine Innovation die nächste. Damit die Anschaffung und die spätere Nutzung der Geräte möglichst umweltverträglich sind, hat SMERGY die besten Tipps zum Kauf von PC, Fernseher und anderen Geräten in einem ausführlichen Themendossier „Green IT für zu Hause“ auf der Website www.be-smergy.de zusammengestellt.

Quellenangabe

Die Zahlen zum Stromverbrauch von Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräten eines 3-Personen-Haushalts basieren auf den Ergebnissen der Studie „Stromverbrauch nach Anwendungszwecken der privaten Haushalte“ von HEA, BDEW und EnergieAgentur.NRW.

Über SMERGY und co2online

co2online setzt in Deutschland gemeinsam mit der BUNDjugend die Kampagne SMERGY (<http://www.be-smergy.de>) um, die sich an Studenten, Azubis und junge Erwachsene richtet. SMERGY ist eine europäische Kampagne, die von der Europäischen Kommission innerhalb des Programms „Intelligente Energie Europa“ (IEE) gefördert wird und neben Deutschland in Österreich, Belgien, den Niederlanden, Dänemark, Frankreich und Schweden stattfindet. Die Kampagne wird von Partnern wie BayWa r.e. Green Energy Products GmbH, Deutsche Bahn AG, IKEA Deutschland GmbH & Co. KG und Philips GmbH Market DACH, Lighting unterstützt. Als reichweitenstarke Medienpartner agieren VIVA und audimax MEDIEN.

Die gemeinnützige co2online GmbH (<http://www.co2online.de>) setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Seit 2003 helfen die Energie- und Kommunikationsexperten privaten Haushalten, ihren Strom- und Heizenergieverbrauch zu reduzieren. Mit onlinebasierten Informationskampagnen, interaktiven EnergiesparChecks und Praxistests motiviert co2online Verbraucher, ihren Strom- und Heizenergieverbrauch zu reduzieren. Die Handlungsimpulse, die die Aktionen auslösen, tragen nachweislich zur CO₂-Minderung bei. Unterstützt wird co2online dabei von der Europäischen Kommission, dem Bundesumweltministerium sowie einem Netzwerk mit Partnern aus Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

Kontakt:

Boris Demrovski

co2online gemeinnützige GmbH | Hochkirchstr. 9 | 10829 Berlin

Tel.: 030 / 780 96 65 - 25 | Fax: 030 / 780 96 65 - 11

E-Mail: boris.demrovski@co2online.de

www.co2online.de/twitter | www.co2online.de/facebook